

## Augenchirurginnen im Porträt:

### Name

- Boushra Ali

### Alter

- 32 Jahre alt.

### Wohn-/Arbeitsort

- Halberstadt.

### Persönliche Interessen

- In meiner Freizeit widme ich mich mit Leidenschaft der Lektüre von Büchern über Themen wie kognitive Neurowissenschaft, Philosophie, kosmologische Physik und Psychologie, und betrachte es als Inspirationsquelle, die menschliche Erfahrung aus einer Vielzahl von Perspektiven zu erkunden.

### Diese Eigenschaften finde ich positiv an mir ... und diese negativ

- Positive Eigenschaften: Optimismus, Ehrgeiz und analytisches Denken.
- Negative Eigenschaften: Manchmal neige ich dazu, in Details zu versinken, was in einer zunehmend schnellen Welt zuweilen herausfordernd sein kann.

### Ausbildung, wichtige berufliche Stationen

- 2009- 2015: Medizinstudium, Universität Damaskus, Damaskus, Syrien.
- 2016-2020 Facharztausbildung, Universitätsklinikum Al-Mouasat, Damaskus, Syrien.
- 2019-2020: Fellow of the international Council of Ophthalmology (FICO)/ MRCS Ed(Ophth).
- 2022: Fellowship in der Netzhauterkrankungen und -Chirurgie an der Augenklinik der Ludwig-Maximilian-Universität (LMU) München.
- Ab 01.05.2023 Assistenzärztin im OSG Augenzentrum Halberstadt.

### Derzeitige berufliche Tätigkeit/Position

- Aktuell bin ich Assistenzärztin im OSG Augenzentrum Halberstadt tätig

### Augenchirurgisch tätig?

- in Deutschland noch nicht.

### (evtl.) angestrebte berufliche Tätigkeit

- Mein langfristiges Ziel ist es, mein Wissen in der Netzhautchirurgie weiter auszubauen und in der klinischen Forschung aktiv zu sein.

### **Mitgliedschaft in Fachgesellschaften u. ä.**

- Augenchirurginnen e.V., DOG, RCS ED(Ophth).

### **Darum bin ich Mitglied bei den Augenchirurginnen e.V. geworden**

- Die Augenchirurginnen e.V. verkörpern die Vision, Frauen in der Augenheilkunde zu stärken, und ich möchte diese Vision aktiv unterstützen.

### **Das erhoffe ich mir von der Mitgliedschaft**

- Ich hoffe auf einen inspirierenden Erfahrungsaustausch mit den Kolleginnen, auf Weiterbildungsangebote und die Möglichkeit, meine eigenen Erfahrungen und Erkenntnisse zu teilen.

### **Wie ich mich einbringen will – was ich lernen möchte – was ich weitergeben kann**

- Ich bin enthusiastisch in Bezug auf die Aussicht, mein Wissen und meine Leidenschaft für die Augenheilkunde zu teilen und künftig als Mentorin sowohl auf theoretischer als auch praktischer Ebene zur Verfügung zu stehen. Der aktive Erfahrungsaustausch ist mir dabei von besonderer Bedeutung und ist mir eine Herzensangelegenheit ebenso wie die Forschung und Weitergabe innovativer Ansätze in der Augenheilkunde.

### **Sonstiges (das ist mir wichtig)**

- Trotz des zunehmenden Frauenanteils in der Augenheilkunde sind Frauen in leitenden Positionen und in hochspezialisierten Bereichen immer noch unterrepräsentiert. Statistiken zeigen, dass Frauen weniger wahrscheinlich leitende Positionen innehaben und seltener auf spezialisierte Gebiete wie Netzhaut- oder Glaukomchirurgie zugreifen. In einer Zeit, in der Frauen vermehrt ihren Platz in der Augenheilkunde suchen, spielen Fachverbände wie "Augenchirurginnen e.V." eine entscheidende Rolle dabei, die Geschlechtergleichstellung in dieser Branche zu fördern und die Vielfalt an Talenten und Perspektiven zu stärken. Statistiken unterstreichen die Fortschritte, die durch solche Gemeinschaften erzielt werden können, und zeigen, dass die Zukunft der Augenheilkunde bunter und ausgewogener gestaltet werden kann. Daher möchte ich meine aufrichtige Dankbarkeit gegenüber denen ausdrücken, die die Initiative ergriffen haben, "Augenchirurginnen" zu gründen, und ihre Zeit und Energie in den Aufbau dieser Gemeinschaft investieren, und ich freue mich darauf, meinen positiven Beitrag leisten zu können.